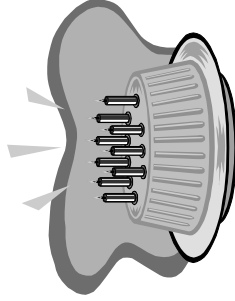


Gratulation bei runden Geburtstagen

Mitglieder des Vorstandes besuchen unsere Mitglieder bei runden Geburtstagen (ab 75 Jahre) und überbringen ein kleines Geschenk des Bürgervereins.



Informationsplattform Internet (Newsletter)

Im Internet finden Sie den Bürgerverein unter www.bv-nord-west.de Sie können sich über unsere Internetseite auch für die Informations- und Umfrageplattform unseres Bürgervereins anmelden. Sie erhalten dann regelmäßig Informationen aus unserem Zuständigkeitsbereich. Über diesen Weg werden auch kurzfristige Umfragen zu aktuellen Themen durchgeführt.

Diese Aufzählung beinhaltet nur einen Teil der sichtbaren Arbeit des Bürgervereins.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, können Sie:

- Mitglied im Bürgerverein werden (Einzelmitglied 6.- €/Jahr – Familienmitglied 10.- €/Jahr). Antrag auf Mitgliedschaft liegt bei (siehe Downloadbereich unserer Internetseite)
- An den oben aufgeführten Veranstaltungen teilnehmen.
- Sich für die vielen anfallenden Arbeiten melden (Tel. 757060)
 - ⇒ Martins-Haussammlung
 - ⇒ Martinstütten packen
 - ⇒ Martins-Zugwegbegleiter - usw.
- uns bei auftretenden Mängeln und Schäden sowie Problemen im öffentlichen Bereich unseres Wohnbezirkes informieren.

Wenn Sie Fragen zu einzelnen Punkten haben oder weitere Informationen benötigen, rufen Sie uns an (Tel. 757060). Sie können uns auch eine E-Mail schreiben: info@bv-nord-west.de oder über die Kontaktseite unseres Internetauftritts.

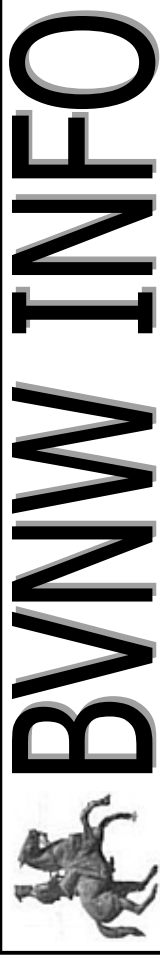


Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Nord-West

Redaktion:
Alfred Birmes (☎ 75 70 60)
☒ info@bv-nord-west.de
🌐 www.bv-nord-west.de

Layout:
Jochen Kraayvanger
Dieter Wallenfang
Auflage: 500 Stück



Ausgabe 2

August 2017

Sehr geehrte Mitbewohner,

mit dieser Information möchten wir Ihnen den Bürgerverein Ihres Wohnbezirks vorstellen und seine Aufgaben und Tätigkeiten näher beschreiben. Wir möchten Sie auch über einige, im Laufe des Jahres stattfindende Aktivitäten und Veranstaltungen des Bürgervereins etwas detaillierter informieren.

Der Bürgerverein Nord-West wurde im Herbst 1948 gegründet und setzt sich seitdem ununterbrochen für die Belange des Bezirks ein. In der Satzung des Bürgervereins, die dieser Information beiliegt, sind die Aufgaben und der Zweck des Bürgervereins aufgeführt.

Bezirksbegehungen

Im Frühjahr (März / April, sobald es das Wetter zulässt) lädt der Bürgerverein interessierte Anwohner zu Rundgängen durch ihren Wohnbezirk ein. Dabei soll der Zustand der Straßen, Geh- und Fahrradwege, Grünanlagen sowie Schäden an Einrichtungen (Papierkörbe, Beschädigung, Straßenbeleuchtung usw.) aufgenommen und dokumentiert werden.

Den Ordnungsbehörden werden Unfallgefahren unmittelbar vor Ort gezeigt, damit diese sofort beseitigt werden. Sonstige Mängel, Beschädigungen und starke Verschmutzungen werden den zuständigen Fachbereichen der Stadt Krefeld gemeldet und um zeitnahe Abhilfe gebeten.

Jahreshauptversammlung

Ende April/Anfang Mai findet die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins statt. In den letzten Jahren war dies meist im Pfarrsaal Thomas Morus. Bei dieser, gemäß Satzung durchgeführten Veranstaltung, berichtet der Vorstand über die Arbeit des vergangenen Geschäftsjahres, über erzielte Ergebnisse und zukünftige Projekte. Außerdem werden der Kassenbericht und das Ergebnis der Vereinskassenprüfung bekanntgegeben. Bei dieser Veranstaltung finden auch die turnusmäßigen Vorstandswahlen statt.

In einer abschließenden Diskussionsrunde wird über positive und negative Entwicklungen im Nord-Westbezirk debattiert. Die jeweiligen Themen werden von den Teilnehmern der Jahreshauptversammlung eingebracht.

Seniorenfahrt im Juni-September

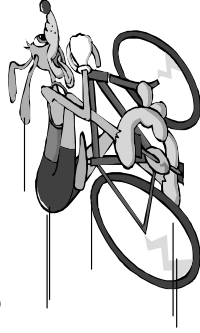
In der Sommerzeit lädt der Bürgerverein alle Mitglieder, ab 65. Jahren zu einem geselligen Nachmittag ein. Mit dem Bus geht es zu einem schönen Ziel in der näheren Umgebung. Das Ziel, meist am Niederrhein, im Bergischen Land oder in der Eifel und wird in 1-2 Std. Busfahrt erreicht. Bei einer Kaffeetafel wird schon viel erzählt und gelacht – die meisten Teilnehmer nehmen schon zum x-mal an dieser Seniorenveranstaltung teil - und man kennt sich. Nach einem Spaziergang oder einer Bootsfahrt wird noch gemeinsam zu Abend gegessen, bevor es wieder nach Krefeld geht.

Straßen- und Spielplatzfeste Mai bis Oktober

Der Bürgerverein fördert nachbarschaftliche Veranstaltungen wie Straßen-, Hof- und Spielplatzfeste mit zweckgebundenen Geld- und Sachspenden. Diese Veranstaltungen dienen dem guten nachbarschaftlichen Verhältnis und ideal, um sich kennen zu lernen und aufeinander einzugehen.

Rad-Tagestour für unsere sportlichen Mitglieder im August / September

Zwei erfahrene „Scouts“ aus dem Vorstand des Bürgervereins planen schöne Touren im Bereich des Niederrheins. 2015 fuhr die sportliche Gruppe im Alter von 50 bis 76 Jahren vom Canisiusplatz aus bis zum De Wittsee und erkundete die Krickenbecker Seenlandschaft. Die Tagestour war 68 km lang. Bei Pausen in Bauerncafé's und im Seerestaurant De Wittsee konnte man wieder genügend Energie „tanken“. Weitere Ziele: 2016 Sevelen, Junkershof; 2017 Korschbroich, Biergarten Brauerei Bolten.



Sonderveranstaltungen

Bei Bedarf finden Sonderveranstaltungen zur Information der Mitbewohner und zur Unterstützung von Anlieger- und Allgemeininteressen statt. In 2012 wurde z.B. die Neugestaltung des Canisiusplatzes nach der Erkrankung / Fällung fast des kompletten Baumbestandes mit den Anwohnern und Spielplatzpaten durch ein Baumfest gefördert. Durch Spenden der Anwohner und Bürger aus dem Nord-Westen konnte der Stadt Krefeld ein beachtlicher Betrag für die Neuanpflanzung mit Bäumen auf dem, für unseren Bezirk sehr wichtigen Platz, überwiesen werden.

In 2015 fand eine Informationsveranstaltung für die Anlieger des ehemaligen Seniorenheims Westparkstraße statt, da das Seniorenheim ab März 2015 als Flüchtlingsunterkunft genutzt werden sollte. Unpräzise, oft auf Gerüchten basierende Informationen der Presse hatten für Unruhe bei den

Anwohnern gesorgt. Die Informationsveranstaltung wurde mit Unterstützung der Stadt Krefeld, der Bezirksvertretung West und des Flüchtlingsrates, federführend vom Bürgerverein initiiert. Nach etwa einem Jahr wurde diese Veranstaltung durch einen Erfahrungsaustausch mit den direkten Nachbarn der Flüchtlingsunterkunft ergänzt.

Martinssammlung im Oktober

Von Anfang bis Ende Oktober werden Freunde des Bürgervereins mit Sammelstellen im gesamten Bezirk Geld für den Martinszug und die Martinstüten unserer / Ihrer Kinder sammeln. Für Kinder unter 14 Jahren erhalten Sie auf Wunsch ein Kärtchen für eine Martinstüte. Der Mindestbetrag sollte dann möglichst mindestens bei 5,- € je Kärtchen liegen. Auch wenn Sie keine Tüte brauchen, würden wir und die Kinder uns sehr über eine Spende freuen. Mit den gesammelten Beträgen werden neben den Martinstüten auch die Fixkosten des Martinzuges (Zugversicherung, Kapellen, Pferdemiaetung usw.) bestritten.

St. Martinzug im November

Ab 17.00 Uhr singen die Kinder der KITAS Raiffeisen- und Prinzenbergstraße sowie die Senioren des Seniorenheims auf dem Parkplatz an der Mangelbergstraße neue und alte Martinslieder. Um 17.30 Uhr reitet St. Martin von hier aus los, begleitet von vielen Kindern mit Fackeln, durch unseren Bezirk. Auf dem Platz vor der Niederrheinhalle (Versteigerungshalle) an der Prinzenbergstraße überreicht St. Martin dem „Armen Mann“ am Martinsfeuer eine Mantelhälfte. Die seit 1949 stattfindende Martinsfeier bleibt in der Erinnerung unserer Kinder haften. Wir halten damit das Brauchtum, aber auch den Gedanken des St. Martin. Wir halten dieses für sehr wichtig in der heutigen Zeit! Beginnend vom Sammeln bis zum Tütenpacken, wird diese Veranstaltung von Mitgliedern des Bürgervereins organisiert und dabei von zahlreichen hilfsbereiten Mitbürgern unterstützt. Ohne ehrenamtliche Helfer ist eine solche Veranstaltung fast undenkbar.

